

Sonntag, 30.06.2002

## 6.Hoffest: Akzeptanz bei Bretlebenern wächst

**BRETLEBEN (rr).**Das wohl schönste Geburtstagsgeschenk hat sich Else Ehrich zu ihrem 70. Geburtstag, den sie just am vergangenen Freitag feierte, selbst gemacht. Sie schaffte es, gemeinsam mit den inzwischen 16 aktiven Mitgliedern des Heimatvereins Bretleben, das 6. Hoffest zu einem echten Renner zu machen. Als die umtriebige, zierlich wirkende Frau vor einigen Jahren anfang, auf ihrem Gehöft ein Heimatmuseum einzurichten, wurde sie allseits belächelt. Inzwischen ist ein Förderverein gegründet und wurde das Heimatmuseum auf mehrere Gebäude der ehemaligen LPG erweitert, soviel Gerätschaften aus dem Alltagsleben unserer Vorfahren wurden inzwischen als Zeitzeugen hier angehäuft. Die Helfer kommen aus dem gesamten Kreisgebiet, bis von Kleinberndten, der Agrar-GmbH Oldisleben, aus Esperstedt oder Bottendorf. Samstag, zum 6. Hoffest und 3. Lanzbulldog- und Oltimertreffen, war der Radius angereister Mitwirkender noch größer. Nach dem großen Umzug durchs Dorf konnte man auf Ehrich´s Hof nicht nur Frauen beim Spinnen, Klöppeln oder Sticken beobachten. Es gab auch Allerlei aus Hanf, Kräuteröle oder Brotplätze aus dem neuen Lehmbackofen. Gleich am Eingang standen Gulaschkanone und der Grill bereit, um fürs leibliche Wohl zu sorgen. Das Spiel der Helderbachtaler und ein kühles Blondes machten bei trockenem Wetter für viele Gäste den Besuch perfekt.

30.06.2002